

## "Over the Air" soll der Mach-E in der Zukunft ankommen

Eigentümer des neuen Ford Mustang Mach-E müssen nicht befürchten, nach dem Kauf von der Entwicklung abgehängt zu werden. Denn kabellos aufspielbare Software-Updates, sogenannte „over-the-air“-Updates, sorgen dafür, dass die Software des vollelektrischen SUV stets auf dem neuesten Stand bleibt.

Ob sprachgesteuertes Kommunikations- und Entertainment-System „SYNC“, die Fahreigenschaften oder allgemeine Komfort-Features – fast alle Computer-Module des Mustang Mach-E können kabellos überall aktualisiert werden, auch wenn das Auto nicht in der Nähe ist. Unter dem Strich bedeutet dies, dass Ford den Mach-E immer aktuell halten kann.

Ford rechnet damit, erste Updates bereits innerhalb von sechs Monaten nach dem Verkauf der ersten Exemplare anbieten zu können. Kunden erhalten eine Benachrichtigung über Software-Updates und können die, je nach Art des Updates, entweder per Wi-Fi oder Mobilfunkverbindung aufspielen.

Bei komplexeren Software-Updates, deren Übertragung etwas länger dauert und/oder bei denen das Fahrzeug geparkt sein muss, kann der Kunde Wunschzeiten für die Updates vorgeben. Etliche der Updates werden auch unbemerkt im Hintergrund ablaufen. Ein Großteil der Updates aktiviert sich sofort nach dem Start des Fahrzeugs selbst. Der Fahrer wird sofort informiert, welche Verbesserungen zwischenzeitlich aufgespielt wurden. (ampnet/Sm)

\*Eine Online-Reservierung des neuen Ford Mustang Mach-E ist möglich unter:  
<https://www.ford.de/kaufberatung/kaufen/reservieren/konfigurieren#/intro>

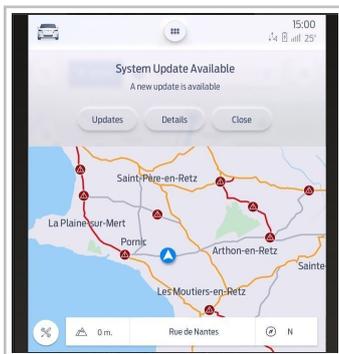
---

## Bilder zum Artikel



Ford Mustang Mach-E.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford



Cloud-Verbindung sorgt dafür, dass Software des neuen Ford Mustang Mach-E stets aktualisiert wird.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford



Ford Mustang Mach-E.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Matthias Knödler



Ford Mustang Mach-E.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Matthias Knödler